

Gemeindebrief der Dreifaltigkeits- und der Gedächtniskirchengemeinde Speyer

inmitten Nr. 53 März April Mai 2022

AN(GE)DACHT

Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten (Psalm 32,8).

Liebe Leserin, lieber Leser,

Aufbruch – so das Thema dieses Gemeindebriefs. Im Frühling eine naheliegende Sache, die Natur erwacht, Knospen treiben und springen auf, die Tage werden wieder länger – es geht "nauszus", wir haben es mal wieder geschafft, und die kalte und dunkle Jahreszeit können wir so langsam hinter uns lassen.

Menschliches Leben kennt viele Aufbrüche, davon wollen wir Ihnen ein bisschen erzählen: unsere Konfis etwa, die Abiturientinnen und Abiturienten, die sich in diesen Tagen über ihr Zeugnis freuen dürfen, aber natürlich auch alle anderen. Stellvertretend haben wir ein Ehepaar interviewt, das in Speyer noch einmal neu anfängt.

Auch unser Gemeindebrief befindet sich im Aufbruch – ein etwas moderneres Gesicht bekommt er und bald auch Zuwachs, wenn ab Sommer auch die Auferstehungsgemeinde mit dabei ist!

Die Bibel kennt viele Aufbruchgeschichten: Abraham, der sich auf Gottes Geheiß hin auf den Weg macht, das ganze Volk Israel, das der Sklaverei in Ägypten den Rücken zuwendet, aber auch die Begegnungen mit Jesus sind meist Aufbrucherlebnisse. Da sind die Jüngerinnen und Jünger, die alles stehen und liegen lassen, um Jesus zu folgen. Da ist der Zöllner Zachäus, der aus seinem bisherigen Leben

Inhalt	
An(ge)dacht	2
Aufbruch	
Kinder und Familie	6
Konfirmation	14
Fastenaktion 2022	16
Exerzitien im Alltag	16
Tag der offenen Tür	19
Gottesdienstplan	20
Weltgebetstag	22
Frauenfrühstück	23
Senior*innen, Männer und Frauen	24
Musikgruppen	26
Konzerte	29
Ökumenisches Klimagebet	31
Gedächtniskirche	31
Vermischtes	36
Freud und Leid	39
Kontakte	40

"inmitten" Nr. 53

herausgegeben von den protestantischen Gemeinden Dreifaltigkeits- und Gedächtniskirchengemeinde Speyer.

Verantwortlich:

Pfrin. Christine Gölzer, Speyer Redaktion: C. Lotz, M. Holzwarth, R. Klein, H. Magin. Fotos: C. Lotz, H. Magin, u.a. privat. Foto Titelseite: Christine Gölzer.

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich. Er wird in alle Haushalte verteilt, in denen ein Gemeindeglied aus einer der beiden Gemeinden wohnt und liegt in den Kirchen und Gemeindehäusern aus

> Auflage: 4650 - Satz: Herbert Magin -Bearbeitung und Druck: Gemeindebrief-Druckerei, Ösingen, gedruckt auf Naturschutz-Papier.

Wir freuen uns über jede Spende. Bitte geben Sie bei Ihrer Spende den Verwendungszweck "Gemeindebrief" an. Unsere Bankverbindung bei der KD Bank für Kirche und Diakonie:

> Gedächtniskirchengemeinde: IBAN DE30 3506 0190 6811 8520 13; Dreifaltigkeitskirchengemeinde: IBAN DE93 3506 0190 6811 8400 15.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 23. April 2022.

AN(GE)DACHT

aussteigt und noch einmal neu beginnt. Und da sind schließlich all die vielen Menschen, die sich von der Sache Jesu begeistern lassen und sich taufen lassen.

Natürlich hat Aufbrechen auch immer etwas mit Loslassen zu tun – und das ist oft gar nicht so einfach. Ängste, Fragen, Zweifel, ob das alles so richtig ist, ob ich es nicht lieber bleiben lassen soll oder doch ganz anders machen möchte, was die anderen wohl sagen werden . . .

Unser Glaube sagt uns, dass es in all den vielen Aufbrüchen, die Leben nun mal be-

deutet, immer eine Konstante gibt – nämlich die Begleitung durch Gott. Er ist in den dunklen Tälern und den grünen Auen dabei. Seine Augen wollen uns leiten, wie es in dem eingangs zitierten Psalmvers heißt.

Und wenn diese Portion Gottvertrauen im Rucksack ist, dann kann man es getrost wagen aufzubrechen!

Also genießen Sie mit uns den Frühling und brechen wir gemeinsam auf, Gott zeigt uns den Weg und leitet uns mit seinen Augen! Christine Gölzer



AUFBRUCH

Auf zu neuen Ufern

Ein Leben besteht aus vielen Aufbrüchen, mal selbstgewählten, mal erzwungenen, mal freudigen, mal eher angstbesetzten.

Einige Menschen in unseren Gemeinden haben wir gefragt, wie es ihnen dabei ging. Da ist die Konfirmandin Frieda Münchbach, die jetzt religionsmündig ist und für die mit der Konfirmation ja auch ein neuer Lebensabschnitt beginnt: Kindheit Ade – Erwachsenenleben so langsam, aber sicher "Guten Tag". Noch konkreter wird das bei all den vielen jungen Menschen, die jetzt ihr Abiturzeugnis in Händen halten und nach ungefähr 13 Jahren Schule endgültig aufbrechen in eine selbstgestaltete Zukunft. Stellvertretend wird Frieda Münchbach und Josefine Faulhaber antworten.

Wer umzieht, muss neu anfangen, neue Freunde finden, sich neu orientieren – vom Lichtschalter bis zum Hausarzt, ein Umzug ist immer eine große Herausforderung. Stellvertretend haben wir ein Ehepaar interviewt, das in Speyer noch einmal neu anfängt.

Interview mit Frieda Münchbach:

1. In welcher Aufbruchsituation befindest Du Dich gerade?

Ich habe bald meine Konfirmation und beginne in einem Jugendorchester zu spielen. Auch werde ich mehr und mehr auf mich alleine gestellt sein.

2. Was muss man loslassen, wenn man aufbricht?

Alte Gewohnheiten; Zeit mit der Familie und gemeinsame Familienurlaube, weil ich zum Beispiel auf Orchesterfreizeiten gehe.



Frieda Münchbach, Konfirmandin an der Dreifaltigkeitskirche (Foto privat).

3. Was willst Du mitnehmen? Mut und Träume.

4. Was wünschst Du Dir (für die Zukunft)? Neue Erfahrungen will ich machen, neue Freunde finden und im Leben weiterkommen.

Interview mit Josefine Faulhaber:

1. In welcher Aufbruchsituation bist Du gerade?

Hallo! Ich heiße Josefine und bin 19 Jahre alt. Ich absolviere derzeit noch mein Abitur, mit dem ich im März fertig sein werde. So langsam kommen immer mal wieder existentielle Fragen auf, wie: "Was möchte ich nach der Schule machen, was möchte ich (vielleicht) an meinem aktuellen Lebensstil ändern oder wo sehe ich mich in 10 Jahren?". Diese Fragen sind interessant und ich setze mich gerne mit ihnen auseinander, dennoch sind sie zugleich auch beängstigend. Mein ganzes Leben lang hatte ich eine klare Richtung,

AUFBRUCH

der ich gefolgt bin, Menschen, die auf mich einredeten, und tausende Meinungen, die mich beeinflussten. Nun befinde ich mich das erste Mal in meinem Leben an einem Punkt, an dem ich selbst entscheiden kann, was ich machen werde. Einerseits weil ich volljährig bin und ganz anders wahrgenommen werde, andererseits aber auch, weil ich bald einen Schulabschluss besitze, mit dem mir beruflich fast alle Türen offen stehen.

2. Was willst Du unbedingt mitnehmen? Aus der letzten Zeit möchte ich unbedingt mitnehmen, dass ich regelmäßig aus meiner Komfortzone ausbrechen muss. Gerade die Oberstufe hat mir gezeigt. dass es sich lohnt, Neues zu wagen. Ich denke, mit Selbstzweifeln oder Gedanken. sich selbst verändern zu wollen, bin ich nicht alleine. Oftmals möchte man jemand anderes sein. Jemand, der mutig ist, zu dem steht, was er tut, und offen für seine Umgebung ist. Diese Gedanken sind nicht unbedingt schlecht, denn sie zwingen dich, an dir zu arbeiten. Es geht nicht darum, eine andere Person zu werden, sondern man selbst in bester Ausführung zu sein. Dafür muss man Neues wagen und sich unangenehmen Situationen stellen

3. Was musst du loslassen?

Ich möchte nach dem Abitur viel reisen und danach in eine fremde Stadt ziehen, um dort zu studieren. Ich denke, dass es klar ist, dass ich dafür meine Familie und Freunde "verlassen" muss. Für mich ist es notwendig, diesen Schritt zu gehen, weil ich glaube, dass man erst, wenn man auf sich alleine gestellt ist, wachsen und selbst-

ständig werden kann. Unabhängig zu sein ist mir sehr wichtig.

4. Was wünschst Du Dir (für die Zukunft)? Ich wünsche mir für die Zukunft, dass ich meine Pläne verfolgen kann.

Ich wünsche mir, dass ich mich selbst nicht daran hindere, etwas zu tun, und dass mich alle darin bestärken und unterstützen.

Ich wünsche mir, dass ich glücklich bin und alle in meinem Umkreis gesund bleiben!

Interview mit Birgit Netzband-Füller und Stephan Füller:

1. In welcher Aufbruchsituation befinden Sie sich im Moment?

Unser Aufbruch war gekennzeichnet durch das Ende unseres Berufslebens und die Tatsache, dass unsere Kinder im Rheintal leben. Aus diesem Grund haben wir unser Haus im Schwarzwald verkauft und sind in eine Wohnung in Speyer, nahe unserer Tochter gezogen.



Birgit Netzband-Füller und Stephan Füller haben ihren Lebensmittelpunkt nach Speyer verlegt (Foto privat).

AUFBRUCH

2. Was muss man loslassen, wenn man aufbricht?

Viel "Überflüssiges" mussten wir loslassen, das heißt unser gesamter Haushalt wurde durchsortiert aber damit auch unser "altes" Leben. Dazu gehört auch der Abschied von vertrauter Umgebung und vertrauten Menschen.

3. Was möchten Sie mitnehmen?

Wir nehmen die Zuversicht mit, dass neue Beziehungen wachsen werden. Auch werden wir immer wieder von alten Freunden überrascht, die die Beziehung zu uns trotz Distanz nicht einschlafen lassen.

4. Was muss passiert sein, damit Sie sich später sagen können, das hat sich gelohnt?

Wenn wir uns selber treu geblieben sind in unseren Werten und uns nicht im Neuen verlieren, dann können wir sicher sagen, es hat sich gelohnt. Einer dieser wesentlichen Werte ist der Zusammenhalt der Familie, in deren Nähe wir leben.

KINDER UND FAMILIE!

"Wir haben ElternFrei!"

Ein spannender Abend für Kinder ab 6 Jahren: spielen, toben, entdecken, kreativ sein, genießen, neugierig sein, gemeinsam Spaß haben. Und die Eltern? Die haben einfach mal frei, und das an einem Samstagabend!

Am Samstag, 30. April von 18.00 bis 21.30 Uhr. Um 21.00 Uhr dürfen die Eltern zum gemeinsamen Abschluss in die Gedächtniskirche kommen.

Wo: Im Martin-Luther-King-Haus und in der Gedächtniskirche

Wer: Kinder ab 6 Jahren

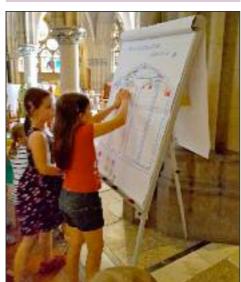
Was: Spielen, erzählen, basteln, essen, Geschichten hören

Für den Abend, inklusive Materialien und Abendimbiss, erheben wir vor Ort einen Teilnehmerbeitrag von 10,– Euro, für Geschwisterkinder 8,– Euro. Veranstalter: Prot. Gedächtniskirchengemeinde Speyer, Martin-Luther-King-Weg 1.

Anmeldung und Information bei:

Andrea Eckhardt; Tel. (06232) 8777302 andrea.eckhardt21@yahoo.com.

Nächste Termine: 17. September und 19. November 2022.



FERIENSPIELAKTION

Bist Du von Natur aus neugierig, hast Spaß am Entdecken und möchtest neue Freundinnen und Freunde finden? Dann bist Du hier genau richtig. Wir spielen, singen, hören Geschichten, erleben Abenteuer und mehr. Melde Dich an und überzeuge Dich, warum schon so viele Kinder vom Ferienprogramm im Georgenhaus schwärmen.

Auf einen Blick:

Was: Ferienspielaktion in den Osterferien für 6- bis 11 jährige Kinder Wann: 18. bis 22. April 2022, täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr

Ort: Georgenhaus Speyer, neben der Dreifaltigkeitskirche Große Himmelsgasse 3, 67346 Speyer

Preis: 40,- Euro pro Person

Leitung: Johanna Märtz, und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen der

Evang. Jugend

Veranstalter: Evangelische Jugend/Prot. Jugendzentrale in Zusammenarbeit mit der Dreifaltigkeitskirchengemeinde Speyer.



Die Hasenbande ist da

Hurra, es wird wieder gekrabbelt! Ab sofort findet die Hasenbande für alle Kleinen und Kleinsten ab etwa sechs Monaten wieder statt. Gemeinsam brabbeln und (schon) krabbeln, singen, erste Geschichten hören, laufen lernen – es gibt so viel zu tun und zu entdecken! Und das Beste ist: Mama oder Papa dürfen auch mitkommen zur Hasenbande! Für sie gibt es einen Kaffee oder Tee, viel Zeit zum Austausch untereinander und gute Gedanken! Ulla Hünerfauth hat die Hasenbande übergangsweise übernommen und sucht

bereits ihre Nachfolger oder Nachfolgerinnen. Wer Interesse hat, kann sich gerne melden. Die Organi-



sation der Krabbelgruppe geht natürlich auch zu mehreren.

Wann: donnerstags um 10.00 Uhr

Wer: alle

Wo: im Martin-Luther-King-Haus

Infos: Ulla Hünerfauth,

Telefon 0151-6804892

kindertagespflegem.meisele@web.de





Neues von den Wölflingen

Du hast auch Lust auf das

Pfadfinden?! Auf Wind und Wetter, Lagerfeuer, viel Zeit zum Spielen und Pfadfinderknowhow? Du bist zwischen 6 und 11 Jahren alt? Dann komm doch zu uns – immer montags von 16.30 bis 18.00 Uhr. Ab März und bis in den Herbst machen wir den Dudenhofer Wald unsicher. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz Iggelheimer Straße ortsaus-

wir (lichtbedingt) nach Speyer aus, im Schützengarten, vor dem CVJM-Haus (Ecke Holzstraße/Schützenstraße).

Ein Wort zu Corona: Alle alten Wölflingshasen halten wir per Rundmail auf dem Laufenden. Alle, die neu Wölflingsluft schnuppern wollen: Bitte meldet Euch vorher bei uns. Dann gibt's alle Infos zur Gruppe, zum Treffpunkt usw.

Zum Redaktionsschluss hoffen wir, dass die Wölflings-Winterfreizeit im Februar stattfinden konnte und planen voller Vorfreude das Sommerlager vom 13. bis 20.

Otterberg!
Kontakt und alle
Infos bei Lena und
Matthias Vach.
Lena: lena.vach
@evkirchepfalz.de,
Matthias: 0176-

23551185.

August 2022



Gemeinsamer Start in den Morgen am Lagerkreuz.



Hallo Kinder,

mein Name ist Susi Spitzzahn und ich möchte Euch hier an dieser Stelle in Zukunft ein wenig von mir und meiner Umgebung erzählen.

Fledermäuse sind tolle Tiere! Ich finde ja, die allertollsten. Wenn ihr meine Freundinnen und Freunde schon mal in der Abenddämmerung beobachtet habt, wie sie blitzschnell durch die Luft sausen, im Flug Insekten jagen und trotzdem perfekt allen Hindernissen ausweichen, dann kann man nur staunen.

Schlafen tun wir auch sehr gerne. Am liebsten in Höhlen oder alten Stollen etwa im Pfälzer Wald. Aber Du kannst uns auch mitten in der Stadt beobachten, denn Kirchtürme oder Dachstühle von Kirchen gefallen uns auch sehr gut, wenn es dort ruhig ist und wir nicht gestört werden. Da sind wir ein wenig empfindlich. Denn wenn wir uns zum Schlafen (meistens tagsüber) kopfüber an einen Dachbalken hängen, wollen wir unsere Ruhe haben.

Mir gefallen die Türme der Dreifaltigkeits-, Gedächtnis- und Auferstehungskirche ja sehr gut. Ich kann mich manchmal gar nicht richtig entscheiden, welcher am schönsten ist.

Und weil mir die Kirchen so gut gefallen, kenne ich mich auch gut aus dort und kann Dir berichten, was da so alles los ist. Weihnachten war ja schon toll, aber da

bin ich immer ein wenig müde, denn – wie schon gesagt – schlafen ist mir wichtig und eigentlich verschlafe ich den ganzen Winter. Aber wenn es jetzt



Susi Spitzzahn in der Dreifaltigkeitskirche.

Frühling wird, dann werde ich wieder munter und ganz besonders freue ich mich auf Ostern. Da feiern wir in der Kirche ein großes Fest. Bunt und fröhlich geht es da zu mit viel Musik. In der Gedächtniskirche z.B., da haut der Robert Sattelberger, der Kantor, so richtig voll in die Tasten der Orgel, und dann bebt die ganze Kirche. Und in der Dreifaltigkeitskirche treffen sich viele Familien und Kinder. Auch das gefällt mir!

Wisst ihr auch, warum wir Ostern feiern? Jesus, der am Karfreitag am Kreuz gestorben ist, ist da nämlich wieder auferstanden. Gott hat gezeigt: Das Leben ist viel mächtiger als der Tod, und das, was Jesus alles in seinem Leben von Gott erzählt hat, was er getan hat – das ist nicht einfach so vorbei, sondern das geht weiter! Bis heute!

Deshalb feiern wir und ich würde mich freuen, wenn Du mich an Ostern auch mal in der Kirche besuchen kommst! Vermutlich bin ich in diesem Jahr in der Dreifaltigkeitskirche zu Gast. Vielleicht sehen wir uns?

Deine Susi Spitzzahn



Bei den Kinderbibeltagen ist immer was los - wir hören Bibelgeschichten, basteln, toben, essen, machen Quatsch. Wir hoffen, dass wir dieses Jahr wieder Termine anbieten können. Wir freuen uns auf Euch! Hier ein kleiner Rückblick:

2015 entstand dieses Bild. Die Kinder bemalten kleine Holzbretter mit allem, was ihnen zum Thema "Brot für die Welt" eingefallen ist. Diese wurden zu einer großen Collage zusammengefügt.

Handwerkliches Geschick war gefragt beim Kinderbibeltag zum Thema "Vater unser" im April 2018.



Der Auszug aus Ägypten – wegen Corona haben wir im Juli 2021 den Kibi in den Wald verlegt.

Meditation. Gespräche, Basteln. Turnen – all das beinhalten die "Perlen des Glaubens" beim Kinderbibeltag im Mai 2019.

Familienaktion am Karsamstag

Wie viele Geldstücke befinden sich wohl in dem Beutel? Dort kräht der Hahn. Und wer erschreckt? Weiter hinten werden



Nägel ins Holz geschlagen! Und dann geraten Steine ins Rollen? In Kleingruppen gehen wir von Station zu Station im Pausenhof der Zeppelinschule und erleben die Ostergeschichte mit unseren verschiedenen Sinnen.

Was? Stationen-Lauf zum Thema Ostern Wann? Karsamstag, den 16. April, von 15.00 bis 17.00 Uhr

Wo? Im Pausenhof der Zeppelinschule, Eingang neben der Turnhalle

Wer? Eingeladen sind Familien mit Kindern im Grundschulalter.

hilgardapotheke

AM DIAKONISSEN-STIFTUNGS-KRANKENHAUS

Medikamentenvorbestellung (06232) 9908383

Unsere Alternativen für Sie!



... zu Naturstrom

Sie haben die Wahl zwischen Ösostrom, zu 100 % regene abverzeugt, und unserem Premiumprodukt "Naturstrom Speyer Solar" – der sauberen Energie aus SWS-Photovoltaixanlagen.

... zu alternativen Treibstoffen

Bei uns tanken Sie umweitbewusst – ob Erdgas und Autogas in der Industriestraße oder Strom an vielen Ladestationen im Stadtgebiet. Wir sind ihr Partner für bewegende Innovationen.

... für effizientes Heizen

Unser Helzung-Komplettservice ist ihre Alternative zur Eigeninvestillon in eine moderne Helzungsanlage. Außerdem helfen wir ihnen mit unseren Services und anderen Angeboten nachhaltig beim Energiesparen.

Weitere Informationen:

Tel. 06232/625-0

www.stadtwerke-speyer.de

f StadtwerkeSpeyer



KONFIRMATION

Wir feiern (wieder) Konfirmation!

Insgesamt werden 54 Konfirmand*innen aus der Auferstehungs-, Dreifaltigkeitsund Gedächtniskirchengemeinde am
3. April in der Gedächtniskirche und am
10. April in der Dreifaltigkeitskirche konfirmiert. Zurück liegen eine sieben
Monate lange Vorbereitungszeit, gemeinsam gestaltete Gottesdienste und eine
schöne Wochenendfreizeit im Oktober

vergangenen Jahres. Die für Ende Januar 2022 geplante Freizeit konnten wir leider nicht durchführen.

Der Konfirmationsgottesdienst ist jeweils um 10.00 Uhr. Allerdings können, um das Abstandsgebot zu wahren, ausschließlich die Familien der Konfirmand*innen daran teilnehmen.

Der neue Konfirmandenkurs beginnt im September 2022.

Konfirmiert werden am 10. April in der Dreifaltigkeitskirche:



Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Namen nicht veröffentlicht werden!

KONFIRMATION



Die Konfirmanden und Konfirmandinnen der Gedächtniskirchengemeinde mit Pfarrerin Constanze Lotz.

Konfirmiert werden am 3. April in der Gedächtniskirche:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Namen nicht veröffentlicht werden!

FASTENAKTION 2022



Üben: Sieben Wochen ohne Stillstand! Nicht wenige klagen, dass der Alltag in den vergangenen beiden Jahren der Pandemie irgendwie lähmend und dröge geworden sei. Einige fühlen sich wie ausgebremst. Kein Wunder, wenn einem vieles verboten wird und das Leben schon seit Monaten auf Sparflamme läuft. In den Wochen vor Ostern wollen wir unsere Lebensfreude wiederentdecken und wieder zu unseren Kraftquellen gelangen. Das Leben, das so lange ausgebremst schien, wieder einüben. Wir suchen die innere Ruhe und Stille ohne Stillstand, kommen

ins Gespräch, wir gelangen zu unseren Ressourcen und wir tauschen uns aus. Die Treffen sind als Andacht gestaltet und werden deshalb auf jeden Fall stattfinden können. Sie geschehen unter Einhaltung der Hygieneregeln; in unserem Haus gilt die 3-G-Regel (geimpft, genesen oder getestet).

Termine: jeweils mittwochs um 18.00 Uhr in der Auferstehungskirche, Am Renngraben 2g: 2. März, 9. März, 23. März, 30. März, 6. April und 13. April.

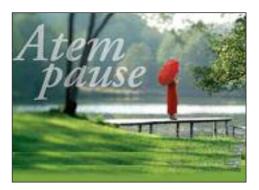
EXERZITIEN IM ALLTAG

Im Mai 2022 wollen wir nach zwei Jahren Pause die Exerzitien im Alltag wieder aufleben lassen. Pfarrerin Körber, die in den vergangenen Jahren weitgehend verantwortlich war, hat inzwischen die Stelle gewechselt, und ich habe diese Aufgabe bereitwillig angenommen. Der Übungs-

weg in diesem Jahr heißt Atempause. Atempause, ein geistlicher Übungsweg für Menschen, die unter einer besonderen Belastung stehen. Atempause, ein geistlicher Übungsweg, der sich an Menschen in der Pflege, an Menschen, die Angehörige pflegen, und an Menschen in einer

EXERZITIEN IM ALLTAG

Phase größerer Belastung wendet. Unter dem Motto Atempause werden wir uns an mehreren Dienstagen im Mai von 18.00 bis 19.30 Uhr treffen, den Frieden, die Ruhe und die Stille suchen, ein biblisches



Wort auf uns wirken lassen, ins Gespräch kommen und gestärkt in unseren Alltag zurückkehren.

Rückfragen und Anmeldung: Pfarrer Uwe Weinerth, Tel. (06232) 629878 oder pfarramt.sp.auferstehungskirche@evkirchepfalz.de. Teilnehmerkosten 10,- Euro inklusive Begleitheft.

Termine: 3. Mai, 10. Mai, (17. Mai)*, 24. Mai und 31. Mai in der Gedächtniskirche.

*Am 17. Mai steht uns die Gedächtniskirche nicht zur Verfügung, wir werden in der Gruppe entscheiden, ob wir den Termin ausfallen lassen oder eine Alternative suchen werden.



Bestattungen Schmitt

Bestattungen und Vorsorge

4 06232 - 99 0 24 34

"zu jeder Zeit an jedem Tag"

Bartholomäus-Weltz-Platz 1a 67346 Speyer

info@bestattung-schmitt.de www.bestattung-schmitt.de



Wir für Sie ...

... menschlich, bodenständig, transparent, fair.



Für Ihre Veranstaltung bieten wir die passende Location!!

Gleich ob Sie Ihren Geburtstag, Hochzeit, Taufe oder ein Jubiläum felern, wir haben den passenden Raum für Ihre Feler.

Unser rustikaler Weinkeller, die Bibliothek oder unsere festlichen Bankett - Säle; wir schaffen ein Ambiente nach Ihrem Wunsch.

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.

Ihre Familie Deisinger



Hate Lömengarien 4" « Schwerattr, 14, 67346 Seryer « www.hatel leewengarien.ce Intodhatel leewengarien de « Tel. 06232 / 627 – 0 « Mest til 073 / 33 54 75)

65 Ergel: Dougels Familiers Kumfortuin ner und Sütten - Alle Zinner eind k\u00e4met siert - Tagungen bis 100 Perssitungen bis 150 Perss Revieurunt - Wertbeiter - Lebbytun - 158 betreit.

TAG DER OFFENEN TÜR

Tag der offenen Tür in der Auferstehungskirche

Am Samstag, 26. März 2022, laden wir zu einem Tag der offenen Tür in die Auferstehungskirchengemeinde ein. Von 10.00 bis 18.00 Uhr wird es 20-25minütige Schnupperangebote geben: Yoga, Meditation, Qi-Gong, freies Singen, Musikerziehung für Kinder und Gesundheitsangebote wie Rückenfit und Pilates. Es bieten sich viele Möglichkeiten bei Tee, Kaffee und Gebäck ins Gespräch zu kommen. Noch steht nicht ganz fest, unter welchen Bedingungen die Veranstaltung stattfinden kann. Die einzelnen Angebote und die jeweilige Uhrzeit werden deshalb wenige Tage zuvor auf unserer Web-Seite (www.auferstehung-speyer.de) und durch die Presse bekanntgegeben.

Es wäre schön, wenn Sie an diesem Tag bei uns vorbeikämen und wir Sie begrüßen dürften.



ÖKUMENISCHES KLIMAGEBET

Ökumenisches Klimagebet geht weiter

Anlass für die Entstehung des Klimagebetes war die Klimakonferenz in Glasgow im November 2021. Täglich trafen sich kleinere und auch mal größere Gruppen, diskutierten miteinander über den Mensch und das Klima, sangen und beteten.

Das Gebet dauert 20 bis 25 Minuten, angedacht ist ein schlichter Rahmen mit Impulsen, Austausch und gemeinsamem Schweigen.

Das Ökumenische Klimagebet findet in Speyer auf dem Domplatz (am Domnapf) an jedem ersten Sonntag im Monat von 18.00 bis 18.30 Uhr statt.



GOTTESDIENSTPLAN

Gottesdienste werden aktuell in der Gedächtniskirche nach der 3G-Regel und in der Dreifaltigkeitskirche nach der 2G-Regel gefeiert. Vergessen Sie Ihre Maske nicht!

MÄRZ	DREIF	FALTIGKEITSKIRCHE	GEDÄ	CHTNISKIRCHE
Sonntag 06.03.		Gottesdienst (Körber)		Gottesdienst plus Singen plus Band (Lotz)
Sonntag 13.03.	10.00	Gottesdienst (Bein)	11.00	Gottesdienst (Lotz)
Sonntag 20.03.	11.00	Gottesdienst mit anschl. Empfang (Müller)	10.00	Gottesdienst zum Abschluss der Visitation des Kirchenbezirks Speyer mit der Speyerer Kantorei (Wüst/Jäckle)
Sonntag 27.03.		Gottesdienst mit Taufen und den DreiCant-Füchsen (Gölzer) Geistliche Abendmusik (Franck)	10.00	Gottesdienst mit den Kinderchören der Gedächtniskirchengemeinde (Jäckle)
APRIL				
Sonntag 03.04.		Gottesdienst (Enders-Götzelmann)	10.00	Konfirmation (Lotz)
Samstag 09.04.	18.00	Abendmahlgottesdienst Konfirmation in der Auferstehungskirche (Gölzer/Weinerth)		
Sonntag 10.04.		Konfirmation (Gölzer/Weinerth)		Gottesdienst (Lotz)
Donnerstag 14.04.	19.00	Tischabendmahl zum Gründonnerstag (Gölzer)	19.00	Abendmahlgottesdienst zum Gründonnerstag (Lotz)
Freitag 15.04.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl zum Karfreitag mit DreiCant (Gölzer)	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl zum Karfreitag (Jäckle)
Samstag 16.04.			21.00	Gottesdienst in der Osternacht (Jäckle)
Sonntag 17.04.	10.00	Familiengottesdienst zum Ostersonntag (Gölzer)	10.00	Festgottesdienst zu Ostern mit Abendmahl und der Speyerer Kantorei (Wüst/Jäckle)
Montag 18.04.		Gottesdienst mit Jubelkonfirmation (Müller)		
Sonntag 24.04.		Gottesdienst (Spitz-Jöst) Geistliche Abendmusik (Franck)	10.00	Gottesdienst (Lotz)

GOTTESDIENSTE

MAI					
Sonntag	10.00	Gottesdienst		10.00	Gottesdienst
01.05.		(Kaufmann)			(Jäckle)
Sonntag 08.05.	10.00	Gottesdienst mit Abend (Werner)	mahl	11.00	Gottesdienst mit Verabschiedung von Heidrun Perron und mit dem Posaunenchor (Jäckle)
Sonntag 15.05.	10.00	Gottesdienst mit Musica der DreiCant-Füchse (Gölzer)	1	10.00	Gottesdienst mit Chören der Gedächtniskirchengemeinde (Lotz)
Sonntag	10.00	Gottesdienst		10.00	Fahrradgottesdienst
22.05.		(Spitz-Jöst)			(Lotz)
Donnerstag	10.00	Gottesdien	ıst in der	Walder	holung
26.05.		(Kronenbe	rg)		
Sonntag	10.00	Gottesdienst		10.00	Gottesdienst
29.05.		(Franck)			(Schad)
	18.00	Geistliche Abendmusik (Franck)			

Feier der Jubelkonfirmation 2022

Am Ostermontag, dem 18. April 2022, laden wir um 10.00 Uhr alle Jubelkonfirmand*innen des Jahres 2022 in die Dreifaltigkeitskirche zu einem Festgottesdienst ein. Wer in den Jahren 1972, 1962, 1957, 1952, 1947, 1942 und 1937 in Speyer konfirmiert wurde, darf sich gerne bei Frau Schenke im Sekretariat der Gesamtkirchengemeinde anmelden. Das Treffen zur Vorbereitung mit Pfarrer Udo Müller wird am 7. März 2022 um 18.00 Uhr im Martin-Luther-King Haus neben der Gedächtniskirche stattfinden.

Informationen auch bei Pfarrer Udo Müller. Telefon: 06232/61212. Email: johanneskirche.spever@t-online.de.





Am Freitag, dem 4. März 2022, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen aus England, Wales und Nordirland hat in diesem Jahr gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt. Unter dem Motto "Zukunftsplan: Hoffnung" laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Ein Bibeltext des Propheten Jeremia ist das Leitwort: "Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden" (Jeremia 29 Vers 14).

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den

Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft.

Gemeinsam wollen sie Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Anmeldung im Pfarrbüro Pax Christi bis zum 3. März 2022, Telefon 102140.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen am Freitag, dem 4. März 2022 um 18.00 Uhr in der Auferstehungskirchengemeinde, Am Renngraben 2g in Speyer. Es gilt die 3G-Regel.



FRAUENFRÜHSTÜCK

Alle interessierte Frauen sind herzlich eingeladen, am 3. Mittwoch im Monat zum gemeinsamen Frühstück ins Georgenhaus zu kommen. Wir beginnen jeweils um 9.00 Uhr.

Vorausgesetzt, wir können unsere Pforten wieder öffnen, haben wir folgendes Programm für Sie vorbereitet:

16. März 2022

Einführung in die Ausstellung des Historischen Museums Speyer "Rendezvous. Frankreichs Militär in der Pfalz 1945–1999".

Mit Ausstellungskurator Dr. Ludger Tekampe.

20. April 2022 Im Ostermonat spricht Pfarrer Günter Flory über "Osterbräuche hier bei uns und anderswo".

18. Mai 2022 "Humor ist eine ernste Angelegenheit." Sinniges und Hintersinniges wird präsentiert von Angelika Weinlein.



Georgenhaus, hier findet das Frauenfrühstück statt.

SENIOR*INNEN, MÄNNER UND FRAUEN

Spielnachmittage

Jeden zweiten Montag im Monat, 14.30 Uhr, Haus Trinitatis.

Sonntagstreff

Jeden ersten Sonntag im Monat sind Sie herzlich eingeladen, mit uns im Anschluss an den Gottesdienst in der **Dreifaltigkeitskirche** noch eine Tasse fairen Kaffee oder Tee zu trinken, um mit uns und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie am 3. April und 1. Mai 2022.

Flötengruppe

Es darf wieder musiziert werden! Und von daher wird auch wieder geflötet, jeden Montag Abend im großen Saal im **Haus Trinitatis**.

Kontakt: Frauke Aldag, Tel. 98122.

Männerstammtisch

Montags, 16.30 bis 18.30 Uhr im Martin-Luther-King-Haus. Info: H. Magin, Tel. 24854.

Nachmittage der Begegnung

In gemütlicher Runde mit Kaffee und Kuchen haben wir Zeit zum Gespräch untereinander. Wir tauschen uns zu einem Thema aus, bekommen Impulse, singen und genießen die Begegnung miteinander.

In der Regel am letzten Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr, abwechselnd im Martin-Luther-King-Haus und dem Georgenhaus mit Pfarrerin Constanze Lotz.

Die nächsten Termine sind:

30. März 2022, im Schaller-Saal des Martin-Luther-King-Hauses "Zukunftsplan: Hoffnung"

Thema des Weltgebetstags 2022 mit Referentinnen

27. April 2022, im Schaller-Saal des Martin-Luther-King-Hauses "Lachen ist gesund"

25. Mai 2022, im Georgenhaus "Behütet sein"

Treffpunkt Asyl

Ein Angebot für Flüchtlinge und Asylsuchende, jeweils donnerstags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Martin-Luther-King-Haus.

"Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen …"

Matthäus 25,35 b

Es besteht die Möglichkeit zur Begegnung und zum Austausch. Ein Team von Ehrenamtlichen steht zu Gesprächen bereit und sorgt mit Tee, Kaffee und Gebäck für einen freundlichen Rahmen. Ein Sozialarbeiter des Diakonischen Werkes führt in den Nebenräumen nach Bedarf Beratungsgespräche.

Meditationsgruppe

der Gesamtkirchengemeinde; montags 18.00 bis 19.15 Uhr, in der Auferstehungskirche; Infos bei Pfarrerin Daniela Körber: Dani_Koerber@web.de oder 658370.

SENIOR*INNEN, MÄNNER UND FRAUEN

Vis-à-vis, der christliche Dienst an Kranken und Gesunden

Der ökumenische Dienst Vis-à-vis bietet für kranke Menschen und ihre Angehörigen eine besondere seelsorgerliche Begleitung an. Auf Anfrage steht für Sie die Vis-à-vis Fachkraft Elisabeth Orschiedt zu Gesprächen, Beratung, Begleitung, Seelsorge und Gebet bereit und bietet Ihnen Hilfe in schwierigen Lebensphasen an. Wer Interesse an der Hilfe von Frau Orschiedt hat, oder wer jemand kennt, der diese Hilfe benötigt, möge sich im Dekanat, Tel. 2890077, melden.



Gardinen Sonnenschutz Insektenschutz Bodenbeläge Polsterei

Mittelkämmererstraße 19 67346 Speyer

Telefon 0 62 32 / 76 112 www.raumausstattung-gauweiler.de info@raumausstattung-gauweiler.de

Bitte erkundigen Sie sich über die aktuellen Auflagen und Probenzeiten vorab bei den Chorleiter*innen.

Gedächtniskirche

Speyerer Kantorei

für interessierte Sänger*innen anspruchsvoller Kirchenmusik, Mitsingen nach Absprache, donnerstags 19.30 bis 21.30 Uhr im Theo-Schaller-Saal des MLK-Hauses, www.kantorei-speyer.de, Leitung: Robert Sattelberger.

Kantorei der Gedächtniskirche/Chor des Diakonissen-Mutterhauses und der Auferstehungskirche

Gemeinsame Probe beider Chöre zur Gestaltung von Festgottesdiensten in der Gedächtniskirche und der Diakonissenanstalt, dienstags 19.30 bis 20.45 Uhr in der Diakonissenanstalt, Leitung: Kantorin Ruth Zimbelmann und Chorleiter Georg Klein.

Elternchor "Mamas and the Papas" (nicht nur für Eltern)

Gesungen wird alles, was Spaß macht, dienstags, 19.45 bis 21.00 Uhr im Adolf-Graf-Probensaal des MLK-Hauses, Leitung: Robert Sattelberger.

Kinderchöre an der Gedächtniskirche:

- Retschermäuse: Kinder im Vorschulalter, mittwochs, 15.45-16.15 Uhr
- Kinderchor: Kinder 1. und 2. Klasse, mittwochs, 16.15-17.00 Uhr
- Kurrende: 3.-6. Klasse, mittwochs, 17.00-18.00 Uhr
- Mädchenchor "vogelfrey": ab 7. Klasse, mittwochs, 18.00-19.00 Uhr

Alle Proben im Adolf-Graf-Probensaal des MLK-Hauses

Leitung: Simone und Robert Sattelberger

Kontakt und Informationen:

Bezirkskantor KMD Robert Sattelberger, Am Renngraben 4, 67346 Speyer Tel.: 291678; E-Mail: kantorat-speyer@evkirchepfalz.de

Dreifaltigkeitskirche

DreiCant - Chor der Dreifaltigkeitskirche

Sie singen gerne, wollen sich aber nicht auf einen Musikstil festlegen lassen? Dann kommen Sie zu uns und lernen uns kennen. Vom Barock bis zum Rock/Pop reicht unser ambitioniertes Repertoire. Geprobt wird jeden Mittwoch um 19.30 Uhr, außer in den Ferienzeiten, im Haus Trinitatis. Informationen bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde, Tel. 78121, oder per E-Mail: DreiCant@googlemail.com

Blockflötenkreis "Flauto Trinitatis"

Jeden Montag ab 20.00 Uhr im Haus Trinitatis.

DreiCant-Füchse – Kinderchor der Dreifaltigkeitskirche

Alle Kinder ab dem Vorschulalter sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und bei uns hineinzuschnuppern! Vorabinformationen gibt es bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde unter 78121, gerne auch per E-Mail: bianca.tettenborn@freenet.de.

Die Proben sind immer mittwochs im Haus Trinitatis. Für die Kinder einschließlich der 3. Klasse (Kinderchor) von 16.15 bis 17.00 Uhr und für den Jugendchor ab der 4. Klasse von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Flötengruppe sucht Verstärkung

Wir sind eine kleine buntgemischte Gruppe von Blöckflötenspielerinnen und Blockflötenspielern, die sich montags um 19.30 Uhr in den Räumen der Diakonissenanstalt trifft. Vor allem Tenor- und Bassflöten sind uns willkommen.

Kontakt.

Ruth Zimbelmann, Tel. (06232) 35784.

Monatsspruch März

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen (Eph 6,18).



DreiCant-Füchse: Der kleine Baum Mini-Musical am Sonntag, 15. Mai 2022, innerhalb des 11-Uhr-Gottesdienstes

Im letzten inmitten erzählte ich von einem Musical, das wir nach den Sommerferien ein wenig ausprobierten und sogleich wieder einmotteten, da die Weihnachtszeit

andere Themen verlangte. Im neuen Jahr haben wir es wieder ausgepackt! "Der kleine Baum", ein Singspiel von Christoph Noetzel und Kurt Rose, ist ein wirklich kleines Singspiel, das aber mit seinen anrührenden Melodien seine Botschaft direkt in die Herzen der Zuhörer lanciert.

Susanne May-Rohde hat wie stets nicht nur das Arrangement erweitert, sondern auch

einige Stücke dazukomponiert und dadurch dem Stück etwas mehr Tiefe und Raum gegeben. Den ursprünglich in Reimform gehaltenen Sprechtext haben wir nicht übernommen. Das Besondere bei dieser Aufführung ist, dass diesmal nur die jüngeren Chorkinder auf die Bühne gehen! Sie werden erstaunt sein, was diese kleine Gruppe sich nicht nur traut, sondern vor allem kann!

Worum geht es? Nicht schwer zu erraten! Den Autoren Noetzel und Rose war es wichtig, den Gedanken an die Erhaltung der Schöpfung und auch die Ehrfurcht vor dem Leben zu thematisieren und auch die Kinder dafür zu sensibilisieren. Obschon bereits Ende der 90er Jahren entstanden, ist das Thema wichtiger und drängender denn je!



Und schon bin ich beim "Werbeblock"! Auch das habe ich im vorigen inmitten geschrieben: Unsere Füchse sind in der Coronazeit arg geschrumpft! Kennen Sie Kinder und Jugendliche, die Spaß am Singen haben? Dann erzählen Sie ihnen doch von uns!

Informationen gibt es bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde unter 78121 (susanne.may-rohde@web.de), gerne auch bei mir 290132 (bianca.tetten born@freenet.de). Bianca Tettenborn

DreiCant - Ausblick auf 2022

Wie viele Chor-Probenpläne in den letzten zwei Jahren letztlich für den Papierkorb konzipiert waren! Jetzt endlich trauen wir uns nicht nur, es macht auch wieder Sinn zu planen und Proben zu organisieren!

Was steht 2022 an? Am Karfreitag, 15. April, werden wir den Gottesdienst klanglich unterstützen. Und dann kommt endlich unsere heißersehnte, langvermisste Kult(o)urNacht, am Freitag, dem 10. Juni! Das Motto läuft derzeit noch unter dem Arbeitstitel: "Zusammenkommen/zusammen singen". Wir hatten so viel Spaß an unserem Auftritt mit den "Rainbows" im vergangenen Jahr, dass wir ein ähnliches, aber deutlich erweitertes Programm aufführen möchten.

Unser Jahreskonzert ist für den 19. November geplant, auch Auftritte an Heilig-

abend sowie an Gottesdiensten im Juni und September sind "in der Mache".

Haben Sie Interesse, die DreiCant'schen Reihen zu verstärken? Unser Chor ist offen für alle, die sich ihre Neugier auf die Musik mit all ihren wunderbaren, unterschiedlichen Stilen bewahrt haben. Wir proben immer mittwochs um 19.30 Uhr im Haus Trinitatis.

Informationen gibt es bei der Chorleiterin Susanne May-Rohde unter 78121 (susanne.may-rohde@web.de).

Bianca Tettenborn

KONZERTE

Sonntag, 13. März 2022, 18.00 Uhr, Gedächtniskirche

Geistliche Abendmusik zum Sonntag "Reminiszere"

Martina Jutz – Mezzosopran, Peter Jutz – Violine, Robert Sattelberger – Orgel; OKR i.R. Dr. Klaus Bümlein – Liturgie.

Sonntag, 27. März 2022, 18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Geistliche Abendmusik: "Mit Psalmen durch das Jahr"

Psalm 84 "Gott, der Herr, ist Sonne und Schild"

Dr. Wolfgang Werner – Orgel; Werke von Johann Sebastian Bach bis Olivier Messiaen; Prädikant Henri Franck – Liturgie.

Sonntag, 3. April 2022, 18.00 Uhr, Gedächtniskirche

Geistliche Abendmusik zum Sonntag Judika

Willem Balk – Orgel; Dekan Markus Jäckle – Liturgie.

Samstag, 9. April 2022, $18.00\ Uhr$, Dreifaltigkeitskirche

Johann Sebastian Bach – Johannespassion

Anna-Lena Elbert – Sopran, Kanako Sakaue – Alt, Fabian Kelly – Tenor, Tobias Ay und Thomas Stimmel – Bass, Evangelische Jugendkantorei der Pfalz, Dresdner Barockorchester. Leitung: LKMD Jochen Steuerwald, Karten über Amt für Kirchenmusik (06232/667402).

KONZERTE

Sonntag, 10. April 2022, 16.00 Uhr Gedächtniskirche

Johann Sebastian Bach: MATTHÄUS-PASSION, BWV 244

Sören Richter – Evangelist, Matthias Winckhler – Christus; Hanna Zumsande – Sopran, Andreas Scholl – Alt, Daniel Schreiber – Tenor, Daniel Ochoa – Bass, Mädchenchor am Dom zu Speyer, Speyerer Domsingknaben, Domchor Speyer, Barockorchester L'arpa festante; Leitung: Markus Melchiori.

Karten unter www.reservix.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen zum Preis von 25 Euro (erm. 15 Euro).

Freitag, 15. April 2022, 18.00 Uhr, Gedächtniskirche

Orgelkonzert zum Karfreitag

Robert Sattelberger – Orgel; Werke von Johann Sebastian Bach; Eintritt frei.

Sonntag, 17. April 2022, 10.00 Uhr, Gedächtniskirche

Kantatengottesdienst zum Ostersonntag

Dieterich Buxtehude - Heut triumphieret Gottes Sohn.

Sonntag, 24. April 2022, 18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Geistliche Abendmusik: "Mit Psalmen durch das Jahr"

Psalm 116 "Der Herr ist gnädig und gerecht"

Dr. Wolfgang Werner – Orgel; Werke von Johann Sebastian Bach bis Olivier Messiaen; Prädikant Henri Franck – Liturgie.

Samstag, 7. Mai 2022, 20.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Benefizkonzert des rotary-Clubs

mit dem Streicherensemble der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz. Werke u.a.: Violinkonzert D-moll von Mendelssohn-Bartholdy, Metamorphosen von Richard Strauss. Leitung: Kolja Blacher

Sonntag, 8. Mai 2022, 14.00 Uhr

10. Speyerer Orgelspaziergang

14.00 Uhr, Gedächtniskirche – 14.45 Uhr, St. Joseph – 16.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche – 16.45 Uhr, Dom; Spenden zugunsten der neuen Orgel der Afra-Kapelle des Doms.

Sonntag, 22. Mai 2022, 18.00 Uhr, Gedächtniskirche

Karl Jenkins, a mass for peace

Simone Pepping – Mezzosopran, Chöre des Kirchenbezirkes Speyer, Speyerer Kantorei, Heidelberger Kantatenorchester; Leitung: KMD Robert Sattelberger (mit Eintritt).

Sonntag, 29. Mai 2022, 18.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche

Geistliche Abendmusik: "Mit Psalmen durch das Jahr"

Psalm 27, Der Herr ist mein Licht und mein Heil"

Dr. Wolfgang Werner – Orgel; Werke von Johann Sebastian Bach bis Olivier Messiaen; Prädikant Henri Franck – Liturgie.

"Bläsermusik für den lieben GOTT"

Am Sonntag, dem 8. Mai 2022, erschallen um 11.00 Uhr die Instrumente von 22 Bläser*innen im Gottesdienst der Gedächtniskirche. Zu Gast ist der seit 44 Jahren bestehende Posaunenchor der Gesamtkirchengemeinde Speyer. "Musik,

Gemeinschaft und Glaube bilden bei der Arbeit des Posaunenchores einen harmonischen Dreiklang", so fasst die Pressebeauftragte Ortrud Schuff den Charakter des Chores zusammen. Nähere Informationen bei Philipp Neidig: philippneidig@gmx.de.

Weitere Gottesdienste mit dem Posaunenchor in der Gedächtniskirche sind: 3. Juli und 18. September 2022 jeweils um 10.00 Uhr.

> Posaunenchor der Gesamtkirchengemeinde Speyer.



Unterwegs mit Gott

Auf dem Fahrrad oder zu Fuß gemeinsam in einer Gruppe wollen wir uns auf den Weg machen und draußen Gottesdienst feiern.

Am Sonntag, dem 22. Mai, treffen wir uns um 10.00 Uhr vor der Gedächtniskirche am Martin-Luther-King-Haus mit unseren Fahrrädern und starten durch. Die Strecke beträgt einfach max. 10 km und ist für Familien mit Kindern gut geeignet.

Weitere Informationen gibt es zeitnah in unseren Gottesdiensten, über die Presse und unsere Homepage.

Anmeldungen und Infos bei Pfarrerin Constanze Lotz.



Teilnehmer beim Fahrradgottesdienst.



Diakonissen Speyer

Seniorenstift Bürgerhospital

Helfen, pflegen, begleiten – kompetent und zugewandt

Als diakonische Einrichtung legen wir Wert auf eine kompetente und zugewandte Pflege und Betreuung.

Unser Angebot:

Individuell angepasste Langzeit- oder Kurzzeitpflege

in 105 Einzel- und 3 Doppelzimmern mit besonderem Schwerpunkt, in der Betreuung von Menschen mit Demenz

Seniorengerechte Wohnanlage

mit Serviceangeboten und trägereigenem Ambulanten Dienst.

Ihr Ansprechpartner für weitere Fragen:

Seniorenstift Bürgerhospital

Mausbergweg 150 - 67346 Speyer Wolfgang Fischer-Oberhauser Tel. 06232 648-0 oder 648-131 seniorensilflöglakonissen de

www.diakonissen.de





Partnerschaftssonntag – ein Blick hinter die Kulissen

Der letzte Sonntag im

Januar ist traditionell unser Partnerschaftssonntag. Dieses Mal lieferte Ostrava Impulse zur Predigt im 10 Uhr-Gottesdienst. Abends fand außerdem ein von unserer Gemeinde organisierter Zoom-Gottesdienst für alle Partnergemeinden statt. Thema war hier die Sehnsucht nach Nähe mit Bezug zur Jahreslosung 2022. Das Vorbereitungsteam traf sich hierzu im Vorfeld per Videokonferenz. Es gab vielfältige Aufgaben zu verteilen, wie das Schreiben und Übersetzen von Texten, die Betreuung der Technik und die Auswahl der Lieder.

Ein solches virtuelles Treffen zu organisieren war neu und eine gute Erfahrung für uns. Dadurch konnten sich die Freunde der Partnerschaft trotz der Entfernung nahe sein.

Marion Holzwarth, Heike Beyer



Videokonferenz beim Vorbereitungsteam der Partnerschaft.

Monatsspruch April

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte (Joh 20,18).

Predigt verpasst? Kein Problem!



Klar – live ist immer besser! Aber nicht jedem ist es Sonntag für Sonntag möglich, den Gottesdienst zu besuchen. Doch die Predigt hätte einen

dann vielleicht doch interessiert . . . Daher

haben wir seit 28. November 2021 das Angebot, die Predigt vom Sonntag auf der Homepage digital nachzulesen. Gerne dürfen Sie auch mit uns Pfarrerinnen und Pfarrern darüber ins Gespräch kommen. Und übrigens – mit dem angezeigten QR-Code können Sie direkt loslesen! Ich wünsche eine interessante Lektüre!

Constanze Lotz



Verschiebung Helferfest!

Liebe Mitarbeitende!

Wir hoffen, dass Sie das neue Jahr gut begonnen haben!

Nun hat uns Corona leider schon wieder fest im Griff und hat unseren Planungen für das Helferfest mit gemeinsamem Mittagessen am 5. Februar einen Strich durch die Rechnung gemacht Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Daher nehmen wir gleich einen neuen Termin in Angriff und laden Sie nun am Samstag, dem 7. Mai 2022 um 12.00 Uhr ins MLK-Haus zum Mittagessen ein. Bitte melden Sie sich bis spätestens 22. April per Mail oder Telefon (Frau

Schenke: 06232/2890443) an.

Markus Jäckle und Constanze Lotz

Sitzkissen für die Gedächtniskirche

Wieso Sitzkissen für die Gedächtniskirche? Da sind doch welche. Ja, aber haben Sie diese mal genau angeschaut? Sehr viele sind nur noch Stoff ohne Füllung. Deshalb wünschen wir uns neue Kissen, damit Sie im Gottesdienst und bei unseren Konzerten bequem, warm und weich sitzen können.

Das geht leider nicht ohne Ihre Unterstützung, denn für unsere große Kirche kosten diese (ohne Empore) schon ca. 25000 Euro. Die noch einigermaßen gut erhaltenen alten Kissen sollen dann auf die weniger genutzte Empore wandern.

Wir freuen uns sehr über Spenden in JEDER Höhe!

Bitte überweisen Sie diese auf das Konto der Gedächtniskirchengemeinde:

DE30 3506 0190 6811 8520 13 bei der KD-Bank für Kirche und Diakonie. Geben Sie als Verwendungszweck bitte "GDK Sitzkissen" an, dazu Ihren Namen und ihre Adresse. Ab 20 Euro stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus. Elke Zils



Die Sitzpolster sind marode und sollen ausgetauscht werden.

Monatsspruch Mai

Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht (3. Joh 2).

Filmabend im Schallersaal des MLK-Hauses

Der Filmabend der Gedächtniskirchengemeinde geht weiter – diesmal nicht "nostalgisch" sondern mit neuer Technik und Leinwand im Cinemascope-Format – dem Film angemessen:

Freitag, 1. April 2022:

Ben Hur USA 1959

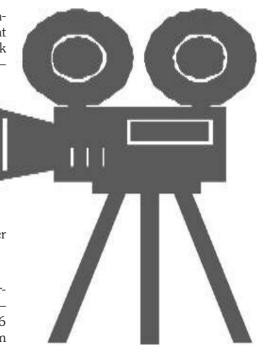
Beginn 19.30 Uhr, Eintritt wie immer frei.

Als Vorfilm ist vorgesehen: Stätten der Gleichnisse Jesu (FWU – ca. 12 Min.)

Beginn Hauptfilm: 20.00 Uhr

Herzliche Einladung an alle – einfach vorbeikommen – für Bewirtung ist gesorgt – auch nach dem Film – der Film ist ab 16 Jahren freigegeben – Pausen nach dem Vorfilm und in der Mitte des Hauptfilms

Kontakt und weitere Infos: Reinhard Buchholz, Telefon 06232/605975.



VERMISCHTES

Wer steckt hinter dem Gemeindebrief?

Diesmal: Das Sortieren

Viermal im Jahr wird unser Gemeindebrief "inmitten" allen evangelischen Haushalten der Dreifaltigkeits- und Gedächtniskirchengemeinde zugestellt. Bevor das "inmitten" Ihnen jedoch vorliegt, sind viele Arbeitsschritte nötig. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen zwei

VERMISCHTES

Damen der Gedächtniskirche vor. Dies sind Heike Beyer, Presbyterin und im Partnerschaftskreis aktiv, und Alexandra Schlosser, die sich weiter im Besuchsdienstkreis der Gemeinde einbringt. Die beiden ordnen die passende Anzahl der "inmitten" den 129 Straßen zu, die zum Gemeindegebiet der Gedächtniskirche gehören. Bei einer Auflage von insgesamt 4700 Heften werden da etliche Kilo bewältigt.

In der Dreifaltigkeitskirche wird der Eingangsbereich des Pfarrhauses viermal im Jahr zum Postverteilungszentrum. Uli Müller, der sich ehrenamtlich im Pfarrbüro engagiert, und Pfarrerin Christine Gölzer stemmen miteinander diese Aufgabe. Und dann klingeln nach und nach alle 27 Austrägerinnen und Austräger an der Tür und wollen mit ihren Briefen versorgt werden. Eine gute Gelegenheit, sich auszutauschen und den Kontakt zu halten.



Heike Beyer und Alexandra Schlosser haben auch beim Sortieren der Gemeindebriefe viel Spaß.

Ab der nächsten Ausgabe, die Sie im Juni erreicht, stellen wir Ihnen den neuen Redaktionskreis vor, zu dem sich ab dieser Ausgabe die Auferstehungskirchengemeinde gesellt. Nachdem die Gemeinde im Neuland 25 Jahre einen eigenen

Gemeindebrief herausgebracht hat, soll ab Juni ein gemeinschaftlicher erscheinen. Wir freuen uns über diesen weiteren Schritt der Kooperation, die ja in der Konfirmandenarbeit seit Jahren schon praktiziert wird.

Wir lieben Service:





Interaktionschecks



Milchpumpen





Homöopathieberatung



Bahywaagen



Leihgeräte



Diabetiker bedarf





vorrichten



Botendienst



Kundenparkplatz



www.ludwigapotheke.de strümpfe



Bonuspunkte

WhatsApp Bestelling: 06232-72172

Tel.72172

LUDWIG APOTHEKE SPEYER



FREUD UND LEID



TAUFEN

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Namen nicht veröffentlicht werden!



TRAUUNGEN

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Namen nicht veröffentlicht werden!



BEERDIGUNGEN

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Namen nicht veröffentlicht werden!

KONTAKTE



Markus Jäckle
Dekan
Gedächtniskirche, Pfarramt 1
Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/72253 u. 2890077
markus.jaeckle@evkirchepfalz.de



Pfarrerin
Gedächtniskirche, Pfarramt 2
Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/6228599
constanze.lotz@evkirchepfalz.de



Christine Gölzer Pfarrerin Dreifaltigkeitskirche Holzmarkt 1 Tel. 06232/629958 christine.goelzer@evkirchepfalz.de



Elke Schenke
Sekretariat der
Gesamtkirchengemeinde
Martin-Luther-King-Weg 1
Tel. 06232/2890443
elke.schenke@evkirchepfalz.de



Robert Sattelberger Kirchenmusikdirektor Am Renngraben 4 Tel. 06232/291678 kantorat-speyer@evkirche pfalz.de

Geschäftsstelle Dekanat, Martin-Luther-King-Weg 1, Tel. 06232/2890077

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
9.00–12.00 Uhr,
Donnerstag
14.00–16.30 Uhr
Öffnungszeiten Büro
Gesamtkirchengemeinde
Speyer:
Dienstag bis Freitag
10.00–12.00 Uhr

Die Gedächtniskirche ist geöffnet von April bis Oktober:

Dienstag bis Freitag 10.00–17.00 Uhr Samstag 10.00–17.00 Uhr Sonn- und Feiertag 14.00–17.00 Uhr von November bis März:

Dienstag bis Freitag 13.00–16.00 Uhr Samstag 10.00–16.00 Uhr Sonn- und Feiertag 13.00–16.00 Uhr jeweils montags geschlossen!

Die Dreifaltigkeitskirche ist geöffnet:

Mittwoch 10.30–16.00 Uhr Freitag 14.00–17.00 Uhr Samstag 10.30–16.00 Uhr Sonntag 14.00–17.00 Uhr